Frauen in der Immobilienwirtschaft e.V.

Datum: am 07.11.2022 um 18:00 - 21:30
Titel: WORKSHOP. Finanzen.eine weibliche Perspektive
WORKSHOP.
Finanzen.eine weibliche Perspektive.

I. Sensibilisierung - warum müssen wir uns mit Geld befassen, und warum insbesondere Frauen?
II. Schritte für einen selbstbestimmten Umgang mit Geld
III. Grundlagen der Geldanlage

In Kooperation mit FEMALE FINANCE FORUM

Mit durchschnittlich 880 € monatlicher Rente bilden Frauen in Deutschland die größte Risikogruppe für Altersarmut. Männer beziehen dagegen durchschnittlich 1740 € pro Monat (Zahlen für Deutschland, 2016). Die Dringlichkeit, privat vorzusorgen, ist daher bei Frauen ungleich höher.

Hinzu kommen Unterschiede in der Herangehensweise an das Thema Finanzen sowie generell an Entscheidungsprozesse. Diese psychologischen Unterschiede führen dazu, dass Frauen sich bislang vom männlich dominierten Finanzsektor nicht angesprochen fühlen. Daher gibt es neben der bekannten geschlechterspezifischen Lohnlücke, die sich unmittelbar in die geschlechterspezifische Rentenlücke überträgt, auch eine geschlechterspezifische Investitionslücke.

Im Workshop wurden diese Unterschiede in Lebensrealitäten und in der Psychologie speziell auf Frauen ausgerichtet. Es wurden zunächst die Gründe dargelegt aus welchen Gründen Frauen ein anderes Training benötigen als Männer - ohne klassische Klischees zu bedienen. Im Anschluss wurden die Grundlagen der finanziellen Bildung dargelegt. Durch unsere anwendungsorientierte Herangehensweise konnte jede Teilnehmerin für sich ganz konkret ihre persönlichen nächsten Handlungsschritte ermitteln.

Wir danken Claudia Müller vom FEMALE FINANCE FORUM für einen impulsreichen 3,5-Stunden-Workshop!